

## **NDB-Artikel**

### **Maltitz, von.**

#### **Leben**

Aus dem alten Adelsgeschlecht, das aus der Mgfsch. Meißen stammt und später auch in Schlesien, Brandenburg und Kurland begütert war, stammen u. a.: →*Gotthilf August* (1794–1837), Schriftsteller, Herausgeber des „Norddeutschen Courier“ (1829–31) (s. L), *Peter*, russ. Gesandter (s. Dipl. Vertr. III), und dessen Söhne →*Friedrich* (1794–1857), russ. Gesandter im Haag, Schriftsteller (s. L), und →*Friedrich Apollonius* (1795–1870), russ. Diplomat, seit 1841 in Weimar, Schriftsteller (s. L).

#### **Literatur**

ADB 20;

- zu *Gotthilf August*:

Goedeke XI, 1, S. 525 ff. (W, L);

Altpr. Biogr.;

- zu *Friedrich*:

Brümmer;

Goedeke XI, 1, S. 310 (W, L);

- zu *Friedrich Apollonius*:

Goedeke XI, 1, S. 309 f. (W, L).

#### **Autor**

Redaktion

#### **Empfohlene Zitierweise**

, „Maltitz, von“, in: Neue Deutsche Biographie 15 (1987), S. 739 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---